

Akustisches Gedächtnis

Aufgabe: Höre dir dieses Märchen an¹. Füge dann die Sätze bzw. Satzteile in die richtigen Lücken ein.

Der süße Brei

Es war einmal ein armes frommes Mädchen, das lebte mit seiner Mutter allein, und sie hatten nichts mehr zu essen. Da ging das Kind hinaus in den Wald. Dort begegnete ihm eine alte Frau, die kannte seinen Jammer schon und schenkte ihm ein Töpfchen, zu dem sollte es sagen "Töpfchen, koche." so kochte es guten süßen Hirsebrei, und wenn es sagte "Töpfchen, steh." so hörte es wieder auf zu kochen. Das Mädchen brachte den Topf seiner Mutter heim, und nun waren sie ihrer Armut und ihres Hungers ledig und aßen süßen Brei so oft sie wollten.

Einmal war das Mädchen ausgegangen, da sprach die Mutter "Töpfchen, koche." da kochte es, und sie aß sich satt; nun wollte sie, dass das Töpfchen wieder aufhören sollte, aber sie wusste das Wort nicht. Also kochte es weiter und der Brei stieg über den Rand hinaus. Es kochte die Küche und das ganze Haus voll, und das zweite Haus und dann die Straße, als wollte es die ganze Welt satt machen.

Endlich, wie nur noch ein einziges Haus übrig war, da kam das Kind heim, und sprach nur "Töpfchen, steh." da hörte es auf zu kochen; und wer wieder in die Stadt wollte, der musste sich durchessen.

Quelle: <https://kurzemaerchen.de/maerchen/fuer-kinder/der-suesse-brei/>

¹ Anm: Der/Die Trainer:in liest die Geschichte vor; der/die Kandidat:in hört zu.

Der süße Brei

Es war einmal ein armes frommes Mädchen, das lebte mit seiner Mutter allein,
und sie hatten nichts mehr zu essen.

Dort begegnete ihm eine alte Frau, die kannte seinen Jammer schon und
schenkte ihm ein Töpfchen, zu dem sollte es sagen
so kochte
es guten süßen Hirsebrei, und wenn es sagte
so hörte
es wieder auf zu kochen. Das Mädchen brachte den Topf seiner Mutter heim,
und nun waren sie ihrer Armut und ihres Hungers ledig und aßen süßen Brei so
oft sie wollten.

_____, da sprach
die Mutter "Töpfchen, koche." da kochte es, und sie aß sich satt; nun wollte sie,
dass das Töpfchen wieder aufhören sollte, aber sie wusste das Wort nicht.
_____, Es kochte
die Küche und das ganze Haus voll, und das zweite Haus und dann die Straße, als
wollte es die ganze Welt satt machen.

Endlich, wie nur noch ein einziges Haus übrig war, da kam das Kind heim, und
sprach nur "Töpfchen, steh." da hörte es auf zu kochen;

und wer wieder in die Stadt wollte, der musste sich durchessen.

Da ging das Kind hinaus in den Wald.

Also kochte es weiter und der Brei stieg über den Rand hinaus.

"Töpfchen, koche."

Einmal war das Mädchen ausgegangen

"Töpfchen, steh."